

C. A. Schwetschke & Sohn
(Appelhaus & Pfeningstorff)
in Braunschweig.

[23265]

Wir versanden folgendes Rundschreiben:

P. P.

Ende Juni, spätestens Anfang Juli erscheint gleichzeitig mit der 12. (letzten) Lieferung:

Lexikon
für
Theologie u. Kirchenwesen

von

Dr. H. Holtmann und Dr. R. Böpffel,

ordentl. Professoren
an der Universität Straßburg.**Lehre, Geschichte und Kultus,**

Verfassung, Feste, Sekten und Orden der christlichen Kirche; das Wichtigste bezüglich der übrigen Religionsgemeinschaften.

Zweite, vermehrte u. verbesserte Auflage.

Ca. 70 Bogen. 8°.

Preis 12 M ord., 8 M 40 S netto
und 11/10.

In geschmackvollem Halbfranzband

14 M ord., 10 M bar.

Der zweite Halbband 7 M ord., 4 M 90 S bar wird nur „zur Fortsetzung“ versandt und bitten wir die noch mit ihrer Bestellung im Rückstand befindlichen Firmen um baldige Angabe der Kontinuation.

Die Ausgabe der einzelnen Lieferungen des Lexikons ist infolge der Aufnahme vieler neuer, sowie der sorgfamen, peinlich genauen Durcharbeitung und Ergänzung der alten Artikel langsamer erfolgt als ursprünglich vorauszu sehen war. Es bietet aber andererseits gerade dieses langsame Erscheinen den Käufern des Lexikons die Gewähr für den Besitz eines fast absolut sicheren Nachschlagebuches, das über alle kirchlichen und theologischen Fragen Auskunft erteilt und auch die allerneueste Zeit nicht unberücksichtigt läßt, da in einem besonderen An hange alle einschlägigen Verhältnisse, Begebenheiten, Erscheinungen auf litterarischem Gebiete u. s. w., die in die Zeit des Erscheinens fallen, behandelt sind.

Wir glauben die ganze Anlage und Durchführung des Lexikons nicht besser charakterisieren zu können als durch den Abdruck nachstehender Besprechung, der Sie die Güte haben wollen Ihre Aufmerksamkeit zu schenken.

Evangelisches Kirchen- u. Schulblatt für Württemberg: „... Will man ein kurzes, doch nicht zu kurzes oder bloß andeutendes, sondern in gedrängter Knappheit vollständiges, in objektiver, aber nicht unkritischer Weise den Stoff und die Litteratur aller theologischen Gebiete darreichendes, leicht zu handhabendes Handlexikon zum Nachschlagen und zur Orientierung haben, so kann man unbedingt nichts Besseres kaufen, als das Holtmann-Böpffel'sche Buch. Ref. hat schon bei Besprechung der Lieferung 1 bis 3 das Werk als ein ganz ausgezeichnetes in seiner Art gerühmt. Ich habe

seit 10 Jahren die erste Auflage in Gebrauch und stets große Freude an dem äußerst praktischen Buch gehabt, und doch ist jene nicht mehr entfernt mit der neuen Auflage in Vergleich zu stellen. Denn abgesehen von der zeitgemäßen Vermehrung sind alle Artikel einer sorgfältigen, peinlich genauen Durcharbeitung unterzogen und repräsentieren in ihrer Schärfe das absolut Sichere, historisch-feststehende in dogmatischen, exegetischen wie anderen Dingen. Was darüber hinausgeht nach der Richtung kirchlicher, gläubiger Weiterbildung, Ausdeutung u. dgl., das ist durchaus nicht übergegangen, aber immer genau von dem unangreifbaren Bestand des wissenschaftlichen Bestands unterschieden. Und man mag sagen, was man will, daraus lernt man eben mehr als aus dogmatisch-befangener Verschleierung der historischen Wahrheit; und darum ist das Buch so unschätzbar (vgl. z. B. Artikel Messias, messian. Weissagung), sowie durch die eminent sorgfältigen und lückenlosen Literaturangaben (von Lagarde 75 Zeilen Schrift, von Lange in Bonn 100 Zeilen). Parteilichkeit im Sinne des individuellen Standpunktes der Verfasser kann man dem Werk nicht vorwerfen, das durchweg nur referierend auftritt, in den Biographien jeden mit gleicher Sorgfalt der Zahlen- u. a. Angaben behandelnd, und zwar bis auf die sämtlichen Theologen der Gegenwart hinaus. Es genügt z. B. den Artikel Luther (von Böpffel) zu lesen, um vor dem Werk Respekt zu bekommen. Mit gleicher Liebe ist das Kleinste gegeben und in wenigen Zeilen die Fülle des Stoffes meisterhaft zusammengefaßt. Das Papier ist schwer, das Format handlich (gewöhnlich 8°), der Druck klar. . .“

Einer Empfehlung unsererseits bedarf es nach dem Gesagten wohl kaum, es mag nur noch erwähnt werden, daß das Holtmann-Böpffel'sche Lexikon nicht allein für Theologen, sondern ebenso sehr für gebildete Laien bestimmt ist, die dem Gegenstande außer dem persönlichen, vielleicht auch ein durch anderweitige Studien oder durch berufliche Beziehungen zu dem kirchlichen Thun und Treiben der Gegenwart motiviertes Interesse entgegenbringen. Lehrer- wie Schulbibliotheken werden fast sicher Abnehmer sein.

Wir sind gern bereit in Kommission zu liefern, dürfen aber zwecks Vermeidung beiderseitiger unnötiger Frachtspeisen bitten, nur eine den Verhältnissen entsprechende Anzahl des schweren, starken Buches verlangen zu wollen. Zur Unterstützung Ihrer Manipulationen stellen wir Ihnen ausführliche Prospekte, die wir auch den Fachzeitungen beilegen lassen werden, zur Verfügung. Handlungen, die reifen lassen, oder die sich den Vertrieb des abjapfähigen Wertes besonders angelegen sein lassen wollen, belieben sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen; dieselben werden uns zur Gewährung besonderer Vorteile bereit finden.

Diejenigen Firmen, welche hauptsächlich für Lieferungen Verwendung haben, machen wir darauf aufmerksam, daß wir gleichzeitig eine neue Lieferungs Ausgabe veranstalten, die in 14 tägigen Zwischenräumen expediert wird.

Haben Sie die Güte, dem Holtmann-Böpffel'schen Werk,

dem billigsten theologischen Lexikon,

Ihr besonderes Interesse zuzuwenden; der Erfolg wird Ihre Bemühungen lohnen.

Zu gleicher Zeit erscheint:

Die Ritschel'sche Theologie.

Kritisch beleuchtet

von Professor Dr. **Otto Pfeiderer.**

Ca. 11 Bog. Preis 4 M mit 25% Rabatt.

Das obige Buch enthält die unter den nachstehenden Titeln in den letzten drei Jahren in den „Jahrbüchern für protestantische Theologie“ zum Abdruck gebrachten Aufsätze des bekannten Theologen:

Die Theologie Ritschl's nach ihrer erkenntnistheoretischen Grundlage,

Die Theologie Ritschl's nach ihrer biblischen Grundlage.

Die Theologie Ritschl's nach ihrer religionsphilosophischen Grundlage.

Es ist uns bekannt, dass von theologischer Seite sehr auf die Ausgabe des obigen Sonder-Abdrucks gewartet wird. Dieselbe konnte jedoch nicht früher erfolgen, da der letzte abschliessende Artikel erst in dem jetzt zur Versendung gelangenden Hefte der „Jahrbücher“ enthalten ist.

Da die Auflage eine verhältnismässig kleine ist, so werden wir voraussichtlich nicht in der Lage sein, allen Wünschen um a cond.-Lieferung gerecht zu werden; in erster Linie sollen diejenigen Handlungen berücksichtigt werden, die gleichzeitig fest bestellten.

Ioannis Calvini**Commentarii****in Novum Testamentum.**

Ex Calvini operum collectione Brunsvigensi
separatim editi.

Vol. 1 (2 Teile) 6 M ord.,

4 M 50 S netto.

Commentarius in Harmoniam**Evangelicorum Matthaei, Marci et Lucae.**

Wir glauben mit der Ausgabe des obigen, in handlichem Oktav-Format erscheinenden und unter Weglassung alles kritischen Beiwerks veranstalteten Separat-Drucks aus dem Corpus Reformatorum einem in theologischen Kreisen seit längerer Zeit gefühlten Bedürfnis entgegen zu kommen; ist doch der vollständige Tholuck'sche Kommentar seit geraumer Zeit vergriffen. Das Werk, auf welches wir besonders die Handlungen in calvinistischen Ländern aufmerksam machen, erscheint in 7 bis 8 Bänden zu dem billigen Preise von 3 M pro Band und soll Ende nächsten Jahres vollständig vorliegen. Ausser bei den Bibliotheken, die nicht im Besitz des Corpus Reformatorum sind, finden Sie Käufer in den Kreisen der Geistlichen und der Theologie Studierenden.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 10. Juni 1891.

C. A. Schwetschke & Sohn
(Appelhaus & Pfeningstorff).

Die à cond.-Lieferung unseres Verlags erfolgt nur unter der Bedingung, daß uns Werke, die wir im Laufe des Jahres durch dreimalige Bekanntmachung im „Vörtenblatt“ zurückfordern, bis zu dem in der Bekanntmachung angegebenen Zeitpunkt zurückgesandt werden. Mit Annahme der Faktura ist zugleich die Auerkennung obiger Verpflichtung verbunden.